

1. KOOPERATIONSPROGRAMM INTERREG POLEN– SACHSEN 2014–2020



Das Fördergebiet

- im polnischen Teil: die Subregion Jelenia Góra im Gebiet der Woiwodschaft Niederschlesien und den Landkreis Żary in der Subregion Zielona Góra (Woiwodschaft Lubuskie).
- im deutschen Teil: die Landkreise Görlitz und Bautzen.

Problemstellungen und Potenziale im Fördergebiet

Das Fördergebiet erstreckt sich über ein Gebiet, das abseits der wichtigsten wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Zentren der Woiwodschaften Niederschlesien und Lubuskie sowie des Freistaates Sachsen liegt. Die periphere Lage ist eine der grundlegenden Entwicklungsbarrieren für ein wirtschaftliches Wachstum, das auf Dienstleistungen sowie der Produktions- und Verarbeitungsindustrie basiert.

Die größten Wachstumshindernisse sind:

- schwere Erreichbarkeit,
- alternde Bevölkerung und Abwanderung junger Menschen,
- fehlende Anpassung der Bildungsangebote an die wechselnden Anforderungen auf dem lokalen Arbeitsmarkt,
- soziale Ausgrenzung.

Gleichzeitig stellt die Nähe zu wertvollen Naturgebieten ein großes Potential für die Entwicklung des Tourismus in der Region dar.

Programmziel

Vertiefung der Zusammenarbeit zur Überwindung von Entwicklungsbarrieren im deutsch-polnischen Grenzraum.

Themenfelder und Förderung aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) - nach Entscheidungen von 2020 hat sich die Höhe der Mittelzuweisung in den Prioritätsachsen I, II und IV geringfügig verändert:

1. Gemeinsames Natur- und Kulturerbe: 21,66 Mio. EUR (35 000,00 EUR EFRE-Mittel weniger)
2. Regionale Mobilität: 12,98 Mio. EUR (615 000,00 EUR EFRE-Mittel weniger)
3. Grenzübergreifende Aus- und Weiterbildung: 10,14 Mio. EUR (keine Veränderung)
4. Partnerschaftliche Zusammenarbeit und institutionelles Potenzial: 21,01 Mio. EUR (650 000,00 EUR EFRE-Mittel mehr)

Im Programm stehen zur Durchführung von Projekten 65,8 Mio. EUR zur Verfügung. Bis Ende 2020 konnten knapp 64 Mio. EUR EFRE-Mittel für 60 Projekte gebunden werden.

2. AUFRUFVERFAHREN UND PROJEKTE 2020

Im Ergebnis der 2019 durchgeführten Aufrufverfahren konnten in 2020 vom Begleitausschuss Projekte in folgenden Themenbereichen bestätigt werden:

Bildung: 2 von 4 eingereichten Projekten. Es wurde ein Zuwendungsvertrag über rund 220 Tsd. EUR EFRE-Mittel unterzeichnet.

Partnerschaftliche Zusammenarbeit: 7 von 10 eingereichten Projekten. Es wurden 4 Zuwendungsverträge über insgesamt knapp 2 Mio. EUR EFRE-Mittel abgeschlossen.

Zu **Vorhaben im Bereich Bildung** zählten Projekte mit folgenden Zielsetzungen:

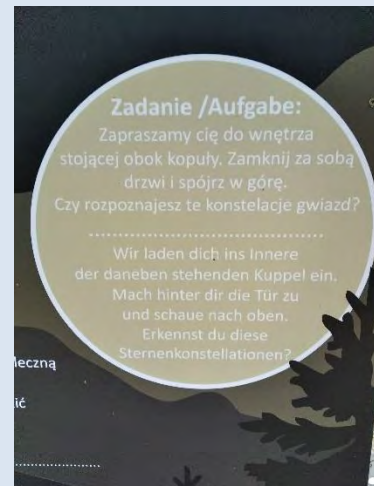
- ✓ Verbesserung der Kompetenz von Erzieher*innen in Kindertagesstätten im Bereich Sprache und Kultur des Nachbarlandes sowie Methodenkenntnisse zur Vermittlung dieser Inhalte an die Kinder im Alltag.

Projekte im Bereich **partnerschaftliche Zusammenarbeit** befassten sich u.a. mit:

- ✓ Entwicklung eines Systems zum Austausch von Informationen zwischen deutschen und polnischen Polizeibeamten zur effizienten Bekämpfung von Betrugsdelikten an Senioren im Grenzraum,
- ✓ Steigerung des Umweltbewusstseins im Bereich Schutz des Klimas und der Biodiversität,
- ✓ Stärkung wirtschaftlicher Zusammenarbeit im sächsisch-polnischen Grenzraum, insbesondere im Zusammenhang mit Herausforderungen der Energiewirtschaft und dem Klimawandel,
- ✓ Kennenlernen der Kultur des Nachbarlandes durch gemeinsame Veranstaltungen und Kulturereignisse, die von Theatern/Kultureinrichtungen aus dem Grenzgebiet organisiert werden.

3. BEISPIELE FÜR AKTIVITÄTEN IN PROJEKTEN IM JAHR 2020

Themenbereich: Gemeinsames Natur- und Kulturerbe



Im Projekt mit dem Titel „**Abenteurer im Gebirge**“ haben die Projektpartner u.a. touristische Routen, ein Wetterschutzhäuschen und einen Aussichtsturm zugänglich gemacht und einen touristischen Pfad, mobile Ausstellungen und umfangreiches Werbematerial entwickelt. Das Projekt hatte zum Ziel, wertvolle Natur- und Kulturattraktionen durch Lenkung der Touristenströme und Vermarktung der touristischen Attraktionen der Region zugänglicher zu machen.



Im Projekt **„REVIVAL! - Revitalisierung der historischen Städte in Niederschlesien und Sachsen“** wurden zahlreiche Aktivitäten zum Erhalt und bewussten Nutzung des gemeinsamen Erbes historischer Stadtkerne kleiner und mittelgroßer Städte aus dem Fördergebiet umgesetzt. Die Projektpartner führten u.a. eine Veranstaltungsreihe mit dem Titel **„Aktionstage: Lebendige Innenstadt“** durch, die immer vier Aktivitäten: Veranstaltungen auf dem Rathausmarkt, z.B. Jahrmarkt, eine Kulturveranstaltung, eine Wanderausstellung und Vorstellung der Pilotmaßnahme umfasste. Das Bild zeigt die Pilotmaßnahme in Reichenbach/O.L.: die digitale Infosäule, den sanierten Springbrunnen und die Teeküche im Via-Regia-Haus, wo auch für das leibliche Wohl gesorgt werden kann.

Themenbereich: Bildung



Das Projekt **„Deutsch-Polnisches Praktikums- und Vernetzungsprojekt: Entdecke Dein Nachbarland - Poznaj Kraj Sąsiada!“** hat sich die Stärkung des grenzübergreifenden Bildungsangebotes im sächsisch-polnischen Grenzraum zum Ziel gesetzt. Junge Menschen aus der Grenzregion nahmen u.a. an Sprach- und interkulturellen Workshops, Auslandspraktika und Kooperationsbörsen mit Unternehmern teil.



Ziel des Projektes „**Bildung zum Erhalt alter sächsischer und polnischer Obstsorten in der Grenzregion**“ ist die Vernetzung und Erweiterung der gemeinsam deutsch-polnischen Bildungsangebote im Bereich Schutz, Erhalt, Pflege und nachhaltige Nutzung von Streuobstbeständen. Die Projektpartner führen u.a. zahlreiche Schulungen zur Pflege von Streuobstwiesen und Schaffung von Modellflächen durch, die als Bildungsstandorte und zur Vorstellung nachhaltiger Bewirtschaftungskonzepte dienen.

Themenbereich: Grenzübergreifende Zusammenarbeit



Das übergeordnete Ziel im Projekt „**Transgea**“ war die Vorbereitung der gemeinsamen sächsisch-polnischen Grenzregion auf den kommenden Klimawandel durch Koordinierung der Zusammenarbeit im Bereich Umweltschutz zwischen Institutionen und den beiden Gesellschaften auf lokaler Ebene. Die Projektmaßnahmen umfassten u.a. Erarbeitung eines Ratgebers für kommunale Entscheidungsträger mit dem Titel „Wie soll man sich auf den Klimawandel vorbereiten?“, Durchführung einer Reihe von Workshops und Gesprächsrunden zum Klimawandel in ausgewählten Gemeinden und Bildungsvorträge für Schüler*innen und Senioren.

Detaillierte Informationen zu umgesetzten Vorhaben finden Sie auf der Programmseite unter:

<https://pl.plsn.eu/realizowane-projekty>

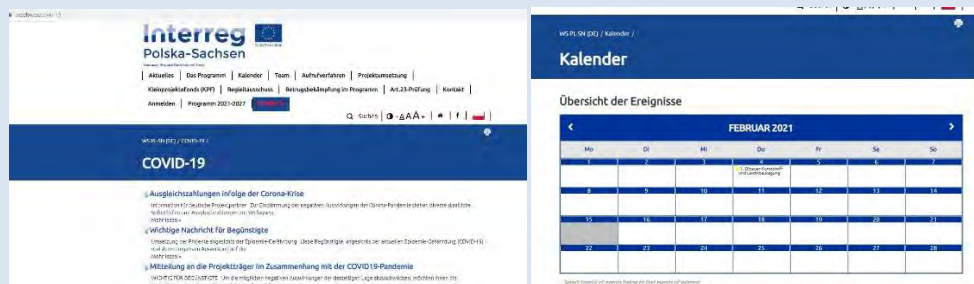
4. VERANSTALTUNGEN UND MASSNAHMEN ZUR PUBLIZITÄT DES PROGRAMMS im Jahr 2020

Die COVID-19-Pandemie machte Änderungen in der Form der meisten Publizitäts- und Informationsmaßnahmen notwendig. Die vor einem Jahr geplanten Open-Air-Veranstaltungen konnten nicht stattfinden und die meisten Aktivitäten wurden ins Internet verlagert. Aktuelle Informationen zur Durchführung von Projekten und Programmumsetzung wurden auf der Website, auf Facebook und in Newslettern veröffentlicht und in Form von direkten Nachrichten in Kontakten an die Begünstigten und Interessierte weitergegeben.

Auf der Website veröffentlichte Beiträge/News www.plsn.eu

Das ganze Jahr über wurden unter Aktuelles und im Reiter „COVID-19“ Informationen über programmrelevante Ereignisse und Änderungen im Zusammenhang mit der Pandemie veröffentlicht.

Die Programmwebsite wurde um die Registerkarte **Kalender** mit wichtigen Ereignissen aus den Projekten und dem Programm erweitert. Der Kalender ist ein effizientes Tool zur Veröffentlichung von Informationen, die in verkürzter und längerer Fassung mit Bildern, als Informationsbroschüren oder Links zu Veranstaltungsseiten veröffentlicht werden.

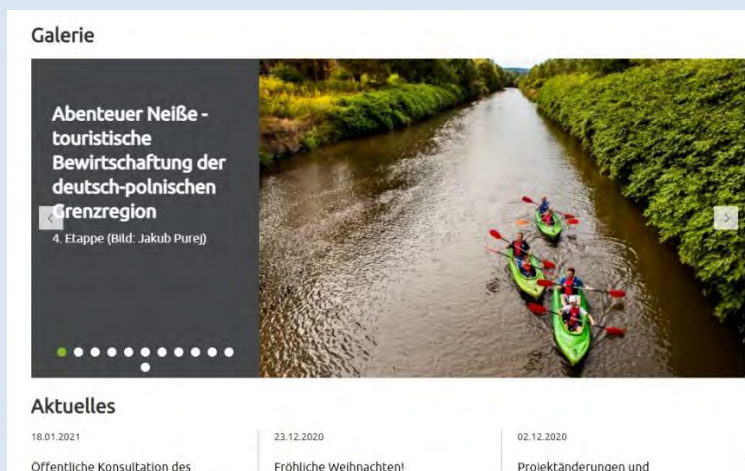


Jahresmaßnahme und das 30-jährige Jubiläum der Interreg-Programme in der Europäischen Union

Wegen der Corona-Krise und durch die zahlreichen und dauernd wechselnden Einschränkungen bei der Durchführung von Massenveranstaltungen konnte die Jahresveranstaltung als ein Event nicht umgesetzt werden. Aus diesem Grund entschied man die Jahresveranstaltung durch eine Informationskampagne („Jahresmaßnahme“) zu ersetzen.

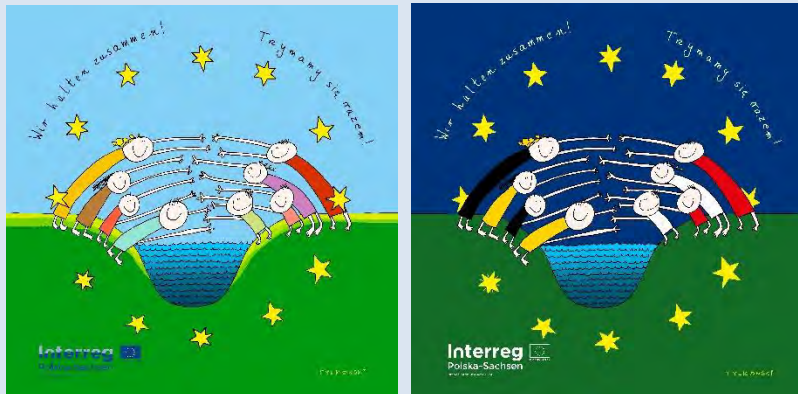
Die Jahresmaßnahme begann am 21. September 2020, am European Cooperation Day (Tag der Europäischen Zusammenarbeit). An dem Tag konzentrierten sich die Informationsmaßnahmen im Programm, wie in anderen Programmen auch, auf das 30-jährige Jubiläum der Kooperationsprogramme INTERREG in der Europäischen Union.

Aus diesem Anlass wurde auf der Programmwebsite eine Galerie der im Interreg-Programm Polen-Sachsen 2014-2020 umgesetzten Projekte mit Präsentationen der Ergebnisse durchgeführter Vorhaben eröffnet. Jedes Projekt wird mit ausführlichen Informationen, Bildern, Links zu Internetseiten der Projekte und zusätzlichen Dateien zum Herunterladen vorgestellt. Mit der Präsentation sollen die Ergebnisse aus der gesamten Förderperiode 2014-2020 gesammelt und in einer Übersicht dargestellt werden.

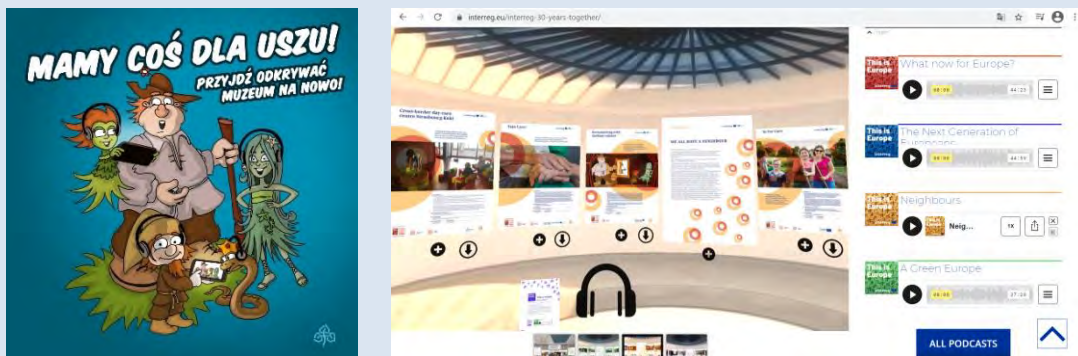


Aus Anlass des 30-jährigen Jubiläums der Interreg-Programme und zum Tag der Europäischen Zusammenarbeit wurde eine eigens entwickelte Werbegrafik mit dem Leitspruch des Programms „Wir halten zusammen!“

vorgestellt. Beide Elemente - der Leitspruch und die eigens entwickelte Grafik sind Bestandteil einer Kampagne zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms für die breite Öffentlichkeit und Förderung der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit.



Drei Vorhaben aus dem Kooperationsprogramm Polen-Sachsen 2014-2020 nahmen am Jubiläumswettbewerb der Europäischen Kommission für die 30 interessantesten Projekte: „30 projects for 30 years of Interreg“ teil. Ein Kleinprojekt des Sorbischen Museums Bautzen und der Schule „Tęcza“ aus Zgorzelec (DPFA Europrymus Sp. z o.o.) zählte zu den Siegern im Wettbewerb und wurde mit anderen ausgezeichneten Projekten bei einer virtuellen Ausstellung auf europäischer Ebene vorgestellt.



Die virtuelle Ausstellung können Sie unter <https://interreg.eu/interreg-30-years-together/> sehen.

Das Jubiläumsslogo 30 Jahre Interreg wurde über das ganze Jahr beworben und auf der Programmwebsite, auf Facebook, in der E-Mail-Signatur des Teams und teilweise auf Werbeatikeln präsentiert.

Teilnahme an externen Informations- und Publizitätsmaßnahmen

Jubiläumsbroschüre des Ministeriums für europäische Fonds und Regionalpolitik der Republik Polen und ein Werbevideo zum 15-jährigen Jubiläum der Interreg-Kooperationsprogramme in Polen

Anlässlich des 15-jährigen Jubiläums von Interreg in Polen wurde eine Jubiläumspublikation zu den wichtigsten in Polen durchgeführten Vorhaben und ihren Ergebnissen erstellt. Zu 66 ausgewählten Projekten zählten auch Vorhaben aus dem Programm Polen - Sachsen der Förderperiode 2004-2006 bis hin zur Finanzperspektive 2014-2020. Die Veröffentlichung finden Sie unter:

<https://www.ewt.gov.pl/strony/o-programach/publikacje/publikacja-15-lat-programow-interreg-w-polsce/>.

Eine weitere Auszeichnung erhielt das Projekt „**Abenteuer Neiße**“ mit der Vorstellung im Werbevideo des Ministeriums für europäische Fonds und Regionalpolitik der Republik Polen (MFIPR). Das Video finden Sie unter: <https://www.ewt.gov.pl/strony/wiadomosci/zapraszamy-na-premiere-filmu-o-wspolpracy-ponad-granicami-w-ramach-interreg/>.

Sächsisch-polnische Projekte wie z.B. „**Pro Bienen**“ und „**Grenzüberschreitende Prävention und Bewältigung von Hochwasser und Katastrophensituationen**“ wurden mit Einzelbeiträgen auf den Facebookseiten des MFIPR

und der ETZ ausgezeichnet: <https://www.facebook.com/FunduszeUE/posts/3150936638290058>;
<https://www.ewt.gov.pl/strony/wiadomosci/razem-mozemy-wiecej/>

Jubiläumsbroschüre des Zentrums für Europäische Projekte zum 15-jährigen Jubiläum der Interreg-Kooperationsprogramme in Polen

Sieben Projekte aus dem Programm Polen-Sachsen 2014-2020 wurden für die Publikation des Zentrums für Europäische Projekte über die interessantesten Projekte unter allen Vorhaben in Interreg-Programmen mit polnischer Beteiligung ausgesucht. Der Jubiläumsband erscheint Anfang 2021.

Tage der offenen Tür der Europäischen Fonds

Die Tage sind eine wiederkehrende Veranstaltung des Ministeriums für europäische Fonds und Regionalpolitik der Republik Polen zu durch die EU geförderten Projekten. Das Event begann mit der Inbetriebnahme der offiziellen Internetseite mit einer Präsentation der Projektergebnisse, darunter Ergebnisse von einem Dutzend Projekten aus dem Programm Polen-Sachsen 2014-2020.



Vorstellung des Projektes „Educatio, Repetitio, Labora” im Ersten Programm des Polnischen Rundfunks

Am 21. Oktober wurde im Ersten Programm des Polnischen Rundfunks die Sendung „Ekspres Jedynki” [Express im Ersten] mit einem Beitrag zum Projekt „Educatio, Repetitio, Labora” ausgestrahlt. Hauptthema war Unterstützung für Menschen mit Behinderungen beim aktiven Einstieg in den Arbeitsmarkt. Deutsche und polnische Begünstigte und ein Projektteilnehmer äußerten sich über die Ergebnisse des Projektes.

„w Centrum” [im Zentrum] – ein Magazin für europäische Projekte und die Beitragsreihe „Projekt tygodnia” [Projekt der Woche] des Zentrums für Europäische Projekte (CPE)

In jeder Ausgabe des Quartalmagazins „w Centrum“ zur Information über Europäische Fonds erschienen regelmäßig Beiträge über Projekte aus dem Interreg-Programm Polen-Sachsen 2014-2020. Insgesamt entstanden 8 umfangreiche Artikel zu Innovationen, Prävention von Naturkatastrophen und Krisensituationen, Bekämpfung der Corona-Pandemie, insbesondere aber zu Erleichterungen für Begünstigte, Digitalisierung in der Wirtschaft und wissenschaftlichen Projekten im Zusammenhang mit Lebensmitteln.

Sächsisch-polnische Projekte wurden zudem kontinuierlich in der Beitragsreihe des Zentrums für Europäische Projekte „Projekt tygodnia” vorgestellt. In den Beiträgen wurden insgesamt 14 Projekte präsentiert.

Unterstützung bei effizienter Projektdurchführung

Für Begünstigte in neu bestätigten Projekten wurden Fernschulungen und Beratungsgespräche unter besonderer Bezugnahme auf die schwierige Lage infolge der Corona-Pandemie durchgeführt. Vorgestellt wurden u.a. Erleichterungen und Vergünstigungen nach den aktuellen Regelungen im Programmbuch bei Absage, Verschiebung der Maßnahmen oder bei Notwendigkeit anderer Projektänderungen.

Besuchen Sie unsere Website und die Programmseiten in den sozialen Medien!



INTERREG PL-SN 2014-2020



Interreg pl_sn

Den vollständigen Bericht über die Programmumsetzung für das Jahr 2020 finden Sie auf der Programmwebsite unter: www.plsn.eu

7. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE (Artikel 46 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Nichtzutreffend

8. GEGEBENFALLS FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (Artikel 101 Buchstabe h und Artikel 111 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 sowie Artikel 14 Absatz 3 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1299/2013)

8.1 GROSSPROJEKTE

Nichtzutreffend

8.2 GEMEINSAME AKTIONSPLÄNE

Nichtzutreffend